

*Pressemitteilung 14/2024 | Stiftung Kleist-Museum | 4. Juni 2024*



He(a)ring-Programm 2024 –

Studierende kapern das Kleist-Museum

12. bis 14. Juli

[Polska wersja językowa →](#)

*Mit dem He(a)ring übernehmen einmal im Jahr Studierende der Europa-Universität Viadrina den Garten des Kleist-Museums und bieten am Wochenende des Stadtfestes „Bunter Hering“ ein vielfältiges Angebot aus Musik, Poetry Slam und Workshops. Passend zur aktuellen Sonderausstellung des Museums über die*

*bekannte Frankfurterin Ulrike von Kleist, liegt der Fokus 2024 auf weiblichen Talenten aus aller Welt. Von einem Trommel- und Tanz-Workshop über ein Set der ältesten polnischen DJ bis hin zu Poetry Slam ist für jeden Geschmack etwas dabei. Besucherinnen und Besucher können von Freitag, 12. Juli, bis Sonntag, 14. Juli, bei freiem Eintritt ein abwechslungsreiches Programm in entspannter Atmosphäre erleben.*

Am **Freitag, 12. Juli**, 18.30 Uhr, eröffnet Newcomerin DJ Malía das Festival und stimmt das Publikum auf die kommenden Tage ein. Ihre Sets mischen Klassiker mit der aktuellen Reggaeton-Szene und experimentieren mit verschiedenen Latin und Urban Genres. Aufregend, wild, energisch und farbenfroh geht es um 19 Uhr mit Guinée Toumboui weiter: Bei dem Tanz- und Trommelworkshop werden traditionelle Rhythmen und Tänze aus Guinea präsentiert. Gäste sind dazu eingeladen, sich selbst auszuprobieren und mit den Künstler\*innen in neue Welten einzutauchen.

Das Programm am **Samstag, 13. Juli**, startet um 13 Uhr mit einer Führung über Frauenfiguren in Heinrich von Kleists Werk, und ab 14 Uhr mit einer Kinderrallye durch das Museum, bei der kleine Preise gewonnen werden können. Parallel bereitet sich die polnische Band Brokatowe Damy auf ihren Auftritt um 16 Uhr vor. Die Gruppe erschafft Musik von Queer für Queer über Queer mit einer faszinierenden Mischung aus verschiedenen Stilrichtungen und Einflüssen: von lebhaftem Pop über jazzige Töne bis hin zu experimentellen Klängen. Um 18 Uhr betritt Miray die Bühne, eine Musikerin mit türkischen Wurzeln, die im verbuendungshaus fforst wohnt und sich dank ihrer musikalischen Vielfalt in türkischer und englischer Sprache bereits einen Namen in Frankfurt gemacht hat. Mit DJ Wika erreicht der zweite Tag um 19 Uhr seinen Höhepunkt. 1938 geboren, ist sie die älteste aktive DJ Polens. Im Ruhestand startete sie ihre DJ-Karriere und ermutigt Menschen aller Altersgruppen dazu, aktiv und glücklich zu bleiben.

Nach einer Führung um 11 Uhr durch die Sonderausstellung „Ulrike von Kleist – in Allem originell?“ wird Jasmine Lajeunesse mit ihrer ansteckenden Energie und ihrem grenzenlosen Enthusiasmus den dritten Festivaltag am **Sonntag, 14. Juli**, einläuten. Die Kanadierin interpretiert um 12 Uhr Klassiker, aber auch aktuelle Hits auf ungewohnte Art, und lässt sie das Publikum neu entdecken. Parallel zu den geschmeidigen Tönen wird im Garten des Kleist-Museums ein Stick-Workshop angeboten. Um 13 Uhr übernehmen Cynthia Nickschas & Friends mit einem facettenreichen Programm aus deutschsprachigen, energetischen Liedern, die Einflüsse aus Rock und Pop sowie Blues und Jazz zusammenführen. Mit einer Mischung aus feministischen Inhalten, emotionalen Nostalgie-Momenten und frechem Humor verpackt die Poetry-Slammerin Jule Thomsen bei ihrem Auftritt um 14:30 Uhr ihre Gedanken in autobiografische Texte. In ein euphorisches Tanzfieber versetzt um 15 Uhr der letzte Act des Festivals das Publikum: DJ Masta Sai ist als erste Deutsch-Afghanische DJ mit ihrem weitreichendem Musikspektrum aus S.W.A.N.A. und South Asian Dance Beats ein\*e Pionier\*in in der Berliner Clubszene.

Der Eintritt zu allen Konzerten und Führungen ist kostenfrei.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Stiftung Kleist-Museum und der Europa-Universität Viadrina mit der Stadt Frankfurt (Oder) und der Messe und Veranstaltungs GmbH.

**Programm und weitere Führungen** →

## Interviewmöglichkeit

Pressevertreter\*innen sind zu Interviews mit den Organisator\*innen sowie den Künstler\*innen eingeladen. Zur besseren Planung bitten wir Sie um eine Anmeldung im Voraus unter [presse@kleist-museum.de](mailto:presse@kleist-museum.de) oder unter 0152 020 51 388.

**Pressebilder** →

---

Das Kleist-Museum wird gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



## **Stiftung Kleist-Museum**

Faberstraße 6–7, 15230, Frankfurt (Oder)

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen ↗](#) | [Abbestellen ←](#)